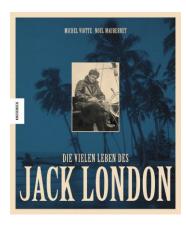


22. November 2016: 100. Todestag von Jack London

Vor 100 Jahren starb Jack London mit nur 40 Jahren und hinterließ ein Werk, das Leser bis heute fasziniert: Die Abenteuer seines Lebens fanden direkten Eingang in seine Romane und ließen seine beiden Werke Ruf der Wildnis und Der Seewolf, mit denen er ab 1904 den Durchbruch als Schriftsteller schaffte, zu Bestellern werden. Diese bebilderte Biografie zeigt nun mit teils unveröffentlichten Bildmaterial und autobiografischen Texten sowie Tagebuchaufzeichnungen wie das Leben und das Werk des Ausnahmeautors miteinander verschmolzen. Aufgewachsen in ärmlichen Verhältnissen in San Francisco, arbeitete Jack London schon als Kind, um zum Lebensunterhalt der Familie beizutragen. Mit 15 Jahren wurde er jüngster Austernpirat in San Francisco Bay, fuhr danach zur See um unter anderem Robben in Sibirien zu jagen und verfiel mit 21 Jahren dem Goldrausch. Aus seiner bewegten Biografie entstanden so die wohl spannendsten Abenteuerromane des 20. Jahrhunderts, die bis heute Millionen von Lesern in ihren Bann ziehen.

Michel Viotte ist Regisseur zahlreicher Dokumentarfilme über Abenteurer und Entdecker und arbeitet für die Sender ARTE und France Télévision.

Noël Mauberret war von 2012 bis 2014 Präsident der *Jack London Society*.



Michel Viotte und Noël Mauberret

Die vielen Leben des Jack London

Gebunden, 240 Seiten, mit 500 farbigen Abbildungen, aus dem Französischen von Annegret Hunke-Wormser Preis € 34,95 [D] 36,- [A] ISBN 978-3-86873-991-6 Erscheinungstermin 12. Oktober 2016

Gerne senden wir Ihnen die Übersicht aller <u>freigegebenen</u> Pressebilder. Im Rahmen einer Rezension sind das Cover sowie bis zu drei der folgenden Abbildungen zum Abdruck freigegeben: S.71, S.74. S.98 (alle), S.158 (links), S.202, S.212, S.225 (unten), S.249 (links).

Pressebilder

Michel Viotte & Noël Mauberret: Die vielen Leben des Jack London



Das besondere Buch



Bild 1 Seite 71 Jack London



Bild 2Seite 74
Jack London wird von japanischen Soldaten kontrolliert, Korea, 1904



Bild 3Seite 98
Titelseite des Manuskripts
von *White Fang*



Bild 4Seite 98
Titelseite des Manuskripts
von *White Fang*



Bild 5Seite 98
Die Inhaltsangabe des
Manuskripts von *White*Fang. Der Roman erschien
1906 bei *The Macmillan Co*.



Bild 6Seite 158
Die fast vollständige Mannschaft der *Snark*,
Penduffryn-Plantage, 1908



Bild 7Seite 202
Jack London vor dem Cottage, Glen Ellen, um 1913



Bild 8Seite 212
Jack London auf seiner
Farm in Glen Ellen, 1913



Bild 9Seite 225
Deckblatt einer für Kinobesitzer bestimmten Werbebroschüre für die Verfilmung von *John Barleycorn* (1914)



Bild 10Seite 249
Jack London, wenige Tage
vor seinem Tod im November
1916

Copyright:

Bild 1, 2, 3, 4, 5, 7, 10: Courtesy of Jack London Papers, The Huntington Library, San Marino, California/Knesebeck Verlag

Bild 6: Collection Michel Viotte/Knesebeck Verlag

Bild 8: Academy of Motion Pictures Arts and Sciences/Knesebeck Verlag

Bild 9: La Compagnie des Indes/Knesebeck Verlag

Auf Wunsch senden wir Ihnen gerne Druckdaten. Bis zu drei Fotos, ein Autorenfoto sowie das Cover sind im Kontext einer Buchbesprechung honorarfrei. Online dürfen Sie gern mehr Bilder (in geringerer Auflösung) zeigen.